

|  |  |
|--|--|
|  <p>Museum Viadrina / Tobias Tanzyna, Leipzig [CC BY-NC-SA]</p> | <p>Objekt:           Funeraltextilie der Fischer</p> <p>Museum:         Museum Viadrina<br/>Carl-Philipp-Emanuel-Bach-<br/>Straße 11<br/>15230 Frankfurt (Oder)<br/>0335 - 40 15 60<br/>verwaltung@museum-<br/>viadrina.de</p> <p>Sammlung:       Handwerk in Frankfurt (Oder)</p> <p>Inventarnummer: V/D 2024</p> |
|--|--|

## Beschreibung

Schärpe mit Metallfransenborte (Silberne Litze, Posament) und Rosette - Im Begräbnisbrauchtum kommt deutlich zum Ausdruck, dass Handwerkerzünfte sich nicht nur um das alltägliche (Berufs-)leben, sondern auch um die geistlichen Belange ihrer Mitglieder kümmerten. Eine Leichenbahre, Bahrtücher, Leichenhemden, Kerzenstangen, Katafalk-, Kerzen- oder Bahrtuchschilder gehörten meist dazu. Das bewusste "zur Schau stellen" der Zunftsymbole kennzeichneten die Verstorbenen als Berufsangehörige und zeigte überdies die Anteilnahme des gesamten Handwerks.  
(Sammlungsbestand "Textil" des Museums Viadrina)

## Grunddaten

Material/Technik:                                 Baumwolle, Leinen, Seide, Eisen  
Maße:   L 97 cm, 10 cm

## Ereignisse

Hergestellt     wann           19. Jahrhundert  
                    wer  
                    wo             Frankfurt (Oder)

## Schlagworte

- Begräbniskultur
- Fischerinnung
- Funeraltextilie
- Handwerk